



Albert-Schweitzer-Realschule Hardtgenbuscher Kirchweg 100  
51107 Köln  
Tel.: 022198976221 Fax: 0221989235 <https://asronline.de/>

An alle Eltern unserer Schülerinnen und Schüler

22.08.2022

Elternbrief zum Schuljahresbeginn 2022/23

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,

herzlich willkommen im neuen Schuljahr! Ich hoffe, Sie und Ihre Familien hatten eine erholsame und schöne Ferienzeit.

Für den gelungenen Schulstart bedanke ich mich und lade Sie herzlich ein, in den Gremien der Schule, im Förderverein oder in den Konferenzen und Arbeitskreisen mitzuarbeiten. Den Terminplan haben Sie bereits erhalten und dieser ist auch auf der Homepage der Schule hinterlegt.

Mit diesem Elternbrief möchte ich Ihnen erste aktuelle Informationen, Termine und Hinweise zum Schuljahresbeginn 22/23 geben.

### **Statistik**

Zurzeit haben wir ca. 730 Schülerinnen und Schüler, 60 Lehrkräfte, 6 Referendare und 26 Klassen (darunter 2 Sprachfördergruppen).

### **Mehrklassen**

Aufgrund der hohen Anmeldezahlen haben wir auch in diesem Schuljahr wieder eine Mehrklasse gebildet. Dadurch konnten wir von den ca. 260 angemeldeten Kindern für die neuen 5. Klassen immerhin 112 Schülerinnen und Schüler aufnehmen.

Weitere Infos zu diesem Thema erhalten Sie auf den Klassenpflegschaftssitzungen, der Schulpflegschaftssitzung und der Schulkonferenzsitzung.

### **Kollegium**

Verabschiedung in den Ruhestand: Frau Pokorny hat ihren aktiven Schuldienst beendet. Sie hat über viele Jahre hinweg das Bild unserer Schule entscheidend mitgestaltet und Generationen von Schülerinnen und Schülern unterrichtet,

begleitet und positiv geprägt. Dafür sind wir sehr dankbar und wünschen Frau Pokorny für die Zukunft alles Gute!

Frau Knoppe, Frau Fischer, Frau Job, Herr Canisius und Herr Root haben neue Wirkungsfelder aufgenommen, teils an einer anderen Schulen teils in der Wirtschaft. Vielen Dank für den Einsatz und die geleistete Arbeit! Wir wünschen allen einen erfolgreichen Einstieg und alles Gute für Ihre private und berufliche Zukunft.

Wir heißen folgende Lehrerin und Vertretungslehrkräfte sehr herzlich willkommen:

Frau Baita (Deutsch/Biologie) und unsere Vertretungslehrkräfte Frau Gerke (Mathematik/Physik), Frau Leisten (Englisch/Sozialwissenschaften), Frau Savran (Englisch/Sozialwissenschaften), Frau Bulut (Mathematik/Sozialwissenschaften), Frau Aghajamali (Sport/Praktische Philosophie), Frau Kaymak (Englisch/Spanisch/ DaZ), Herr Walter (Sport/Biologie). Im Rahmen des Projektes zur individuellen Förderung „Ankommen nach Corona“ begrüßen wir Frau Klewecka (Kunst, Hauswirtschaft), Herrn Schleginski (Technik/ Mathematik/ DaZ) sowie 8 Lehramtsstudent:innen, des ZfSI Köln, die Herr Hufnagel betreut.

### **Referendare**

Herr Isermann (Sport/Sozialwissenschaften) absolviert seit Schuljahresbeginn an unserer Schule seinen berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst (OBAS). Frau Ebcin (Geschichte/Sozialwissenschaften) beginnt ihren Vorbereitungsdienst zur Sonderpädagogin (VOBASOF) am 1.2.2023.

Unserer Referendar:innen Frau Koch, Herr Bulut, Frau Gülcicek und Frau Uguz werden in Kürze ihre UPP absolvieren. Wir drücken die Daumen!

Ab dem 1.11.2022 werden neue Referendare ihren Vorbereitungsdienst bei uns aufnehmen.

### **Corona**

Seit Schuljahresbeginn leitet mit Frau Dorothee Feller eine neue Ministerin das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Im Anhang finden Sie einen Begrüßungsbrief der Ministerin, den ich hiermit gern an Sie weiterleite.

Wie Sie sicher den Medien entnommen haben, gibt es für das Schuljahr 2022/23 ein Handlungskonzept zum Umgang mit Corona, das Sie zum Beispiel über eine Verlinkung auf unserer Homepage einsehen können.

An den Schulen in Nordrhein-Westfalen gilt demnach nach den Sommerferien die Empfehlung zum freiwilligen Tragen einer Maske. **Testungen erfolgen anlassbezogen und sollen in der Regel vor dem Schulbesuch zu Hause durchgeführt werden.**

Das Ministerium setzt mit dieser Regelung auf die Eigenverantwortung der Eltern und Erziehungsberechtigten und appelliert in diesem Zusammenhang:

„Um den Schutz aller am Schulleben Beteiligten zu gewährleisten, ist es ab dem ersten Unterrichtstag nach den Sommerferien umso wichtiger, dass niemand mit Symptomen, die auf eine COVID-19-Infektion hindeuten, die Schule aufsuchen sollte, ohne vorher zu Hause einen Antigenselbsttest durchgeführt zu haben (gemeint sind bereits leichte Erkältungssymptome); dies gilt auch zu allen anderen Zeiten im neuen Schuljahr.“

Am ersten Schultag haben wir Ihren Kindern einen Selbsttest angeboten. Zudem dürfen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern für häusliche Testungen monatlich fünf Tests an die Schülerinnen und Schülern ausgeben, die das Land NRW den Schulen kostenfrei zur Verfügung stellt.

Handlungskonzept für das Testen zu Hause:

„In den folgenden Situationen sollte daher vor dem Schulbesuch zu Hause ein Antigenselbsttest durchgeführt werden:

→ keine Symptome, aber enger Kontakt mit einer infizierten Person

Sofern eine haushaltsangehörige Person oder eine enge Kontaktperson mit COVID-19 infiziert ist, wird auch Personen ohne Symptome empfohlen, zwischen dem dritten und fünften Tag der Infektion der/des Haushaltsangehörigen oder der engen Kontaktperson einen Antigenselbsttest durchzuführen. Bei negativem Testergebnis ist ein Schulbesuch vertretbar.

→ leichte Symptome

Bei leichten Erkältungssymptomen sollte das Risiko einer COVID-19-Infektion vor dem Schulbesuch durch einen Antigenselbsttest zu Hause abgeklärt werden. War dieser Test negativ, tritt aber in den folgenden 24 Stunden keine deutliche Besserung der Symptome ein, sollte vor jedem Schulbesuch ein weiterer anlassbezogener Antigenselbsttest durchgeführt werden (bis Besserung eintritt). Sofern der Antigenselbsttest in diesen Fällen jeweils negativ ist, steht dem regulären Schulbesuch trotz leichter Symptome nichts im Wege.“ Die Quarantäne im Falle einer COVID19-Infektion ist im übrigen gegenüber dem Ende des vergangenen Schuljahrs unverändert und umfassen nach wie vor 10 Tage bzw. 5 Tage bei Symptomfreiheit und dem Vorliegen eines negativen Bürgertests.

Wir hoffen, trotz der anhaltenden Infektionsgefahr, auf ein gesundes und unbeschwertes Schuljahr 2022/23.

### **Learning-Management-System und Webseite**

Auch in diesem Schuljahr werden wir verstärkt Informationen an Sie über unsere Homepage und fachbezogene Informationen an die Schülerinnen und Schüler über Moodle (Logineo) mitteilen. Dieses Vorgehen ist ein wichtiger Beitrag zur Nachhaltigkeit; zudem werden alle sehr zeitnah und aktuell informiert. Sollten Sie oder Ihre Kinder Schwierigkeiten im Umgang oder bei der Anmeldung bei unserer digitalen Plattform haben, melden Sie sich bitte bei Herrn Damian, Systemadministrator der Schule. Er und sein Team unterstützt Sie gerne.

Info: Unsere Lern- und Kommunikationsplattform Moodle wird noch im 1. Halbjahr –aus Kostengründen- auf Logineo umgestellt.

### **Kopier- und Papierkosten**

Wie in jedem Jahr werden Ihre Kinder wieder eine Vielzahl von Arbeitsblättern im Unterricht erhalten, damit differenziert und mit aktuellen Daten und Textauszügen im Unterricht gearbeitet werden kann. Leider steigen auf diese Weise unsere Kopier- und Papierkosten in Höhen, die wir allein über unser Budget nicht mehr bewältigen können. Wie in dem vergangenen Schuljahr, werden wir diese Problematik auf der Schulkonferenz besprechen.

### **Klassenpflegschaftssitzungen, Schulpflegschaftssitzung und Schulkonferenz und Fachkonferenzen**

Die Einladungen wurden bereits an Sie verschickt bzw. werden in den kommenden Wochen verschickt. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme!

### **Digitale Infrastruktur der Schule**

Alle Klassenräume und Fachräume wurden mit Beamern ausgestattet. Auch unser WLAN wurde verstärkt und so können unsere 500 iPads gut und gewinnbringend in unseren modernen Unterricht eingebunden werden.

*Weitere Infos zu diesem Thema auf den Fachkonferenzen!*

### **Sekretariat**

Frau Klewecka und Frau Marinova leiten das Sekretariat. Wir bitten, die Öffnungszeiten zu berücksichtigen.

BuT Anträge werden von Frau Bamberg bearbeitet. Anfragen dazu bitte an Frau Bamberg: [nadine.bamberg@stadt-koeln.de](mailto:nadine.bamberg@stadt-koeln.de)

### **Hinweise zur Krankmeldung**

Die Krankmeldung erfolgt am ersten Tag der Erkrankung telefonisch durch einen Erziehungsberechtigten in der Zeit zwischen 7:05 Uhr und 8:05 Uhr unter der Telefonnummer: 0221/98976-0 oder per E-Mail: sekretariat.asonline@stadt-koeln.de. Dadurch werden Unklarheiten über den Verbleib der Schülerin bzw. des Schülers vermieden. Am Tag der Rückkehr zur Schule ist der Klassenleitung eine schriftliche Entschuldigung der Erziehungsberechtigten vorzulegen, ggf. mit einem ärztlichen Attest. Diese bitte im Schulplaner notieren oder hinterlegen. Hat der Schüler, die Schülerin keinen Unterricht bei der Klassenlehrkraft, zeigt er/sie die Entschuldigung zunächst der entsprechenden Fachlehrkraft, welche die Kenntnisnahme abzeichnet, und zeigt sie dann später der Klassenleitung. Bei längerer Erkrankung erfolgt eine schriftliche Mitteilung spätestens nach 3 Krankheitstagen. An den Tagen unmittelbar vor und nach den Ferien ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Alle Dokumente verbleiben im Schulplaner des Kindes.

In begründeten Fällen kann die Schule die Vorlage eines Attestes auch an weiteren Tagen verlangen (z. B. an Tagen mit Klassenarbeiten).

### **Krankheit, Unfälle und Verspätungen**

Einen Unfall in der Schule oder auf dem Schulweg, der einen Arztbesuch erfordert, teilen Sie bitte im Sekretariat mit (Unfallmeldung wegen Versicherung).

Läusebefall und ansteckende Krankheiten sind zum Schutz der anderen Kinder sowie der Lehrerschaft umgehend zu melden. Ist dies der Fall, bitte die Kinder zu Hause lassen. Erst nach Vorlage eines Attestes kann das Kind wieder die Schule besuchen.

Sollte ein Kind erkranken, rufen wir Sie an, und Sie können Ihr Kind abholen oder von einer Person ihres Vertrauens abholen lassen. Kranke Kinder dürfen nicht alleine nach Hause gehen.

Bei Verspätungen melden die Schüler:innen sich bei der Lehrkraft ab (laut Stundenplan) und gehen dann in den Zu-Spät-komm-Raum.

### **Sicherheit unserer Schülerschaft**

Informieren Sie uns bitte zuverlässig, wenn Ihr Kind nicht zur Schule kommen kann. Kann ein Kind wegen einer Verletzung oder Erkältung nicht am Sportunterricht teilnehmen, benötigen wir eine schriftliche Entschuldigung.

Bitte melden Sie sich immer im Sekretariat an, wenn Sie einen Termin haben oder sich in der Schule aufhalten.

Im gesamten Schulgebäude, während der Pausen und im Unterricht ist es zurzeit nicht gestattet, elektronische Geräte und Handys anzuschalten und zu nutzen.

Alle Geräte bleiben - nicht sichtbar – in den Taschen. Natürlich können Lehrerinnen und Lehrer der Nutzung von Handys zu Unterrichtszwecken zustimmen.

*Weitere Infos zu diesem Thema auf den Klassenpflegschaftssitzungen.*

### **Änderung von persönlichen Daten**

Bitte teilen Sie uns umgehend mit, wenn sich Ihre Adresse, Telefonnummer, Handynummer, o.ä. ändern sollte. Wir müssen Sie im Notfall immer erreichen können!

### **Unterrichtsmaterial, Lernmittelfreiheit, Eigenanteil der Erziehungsberechtigten**

Nach dem Schulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW) besteht grundsätzlich Lernmittelfreiheit, allerdings haben Erziehungsberechtigte einen bestimmten Eigenanteil beizutragen, der vom Land NRW festgelegt ist. Zurzeit beträgt der Eigenanteil 1/3 der durchschnittlichen Aufwendungen für die Beschaffung der in einem Schuljahr insgesamt erforderlichen Lernmittel, nämlich für die Klassen 5 bis 10 - bis zu 34,00 EUR .

Arbeitshefte, Taschenrechner, Kunst- und Sportbedarf, Klassenfahrten, usw. kommen noch zum Eigenanteil hinzu. Das Thema „Unterrichtsmaterial und Eigenanteil“ werden wir auf den Klassen- und Schulpflegschaftssitzungen sowie auf der Schulkonferenz aufgreifen.

Möglicherweise können wir ja z.B. über eine Bücherbörse zum Ende eines jeden Schuljahres gebrauchte Bücher zum Kauf anbieten und so den Eigenanteil herunterschrauben.

### **Projekte der Schülerschaft (Schülervertretung –SV)**

Die Schülervertretung (SV) ist ein sehr wichtiges Gremium der Schule und setzt sich aus den Klassensprecherinnen und Klassensprechern bzw. deren Vertretern zusammen. Die SV wählt jedes Schuljahr 2 Lehrkräfte (SV-Lehrer), die sie bei ihrer Arbeit begleiten. In den vergangenen Jahren haben wir gemeinsam und auf Wunsch der SV z.B. unsere Kleider- und Schulordnung, unser Handynutzungskonzept, unser Schutzprogramm und unser Beschwerdemanagement auf den Weg gebracht. Alle Konzepte finden Sie auf der Homepage der Schule.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im Schuljahr 22/23!

Mit freundlichen Grüßen

Frau Gisela Schneider-Plum, MA.  
Schulleiterin der Albert-Schweitzer-Realschule